

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904**

42 (11.2.1904) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 42. Erstes Blatt. Donnerstag, den 11. Februar (folgt ein zweites Blatt.) 1904.

## XV Literaturvorträge

im Bibliotheksaal des bad. Frauenvereins, Schlossplatz 24,  
gehalten von **Anna Ettliger.**

Heute nachmittag 4 Uhr Vortrag über **Maeterlincks**  
„Joyzelle“. Karten in **A. Bielefeld's Hofbuchhandlung** (Lieber-  
mann & Cie.) und an der Kasse.

## Verein für Volkshygiene

und  
**Gesellschaft zur Bekämpfung des Kurpfuschertums.**

Donnerstag, den 11. Februar, abends 1/2 9 Uhr,  
im großen Rathensaal

### Vortrag

des Herrn **Dr. med. Behrens:**

„Ursachen und Bekämpfung der Kindersterblichkeit.“

Eintritt frei. Jedermann, besonders auch die Frauen, sind freundlichst eingeladen.

## Freiwillige Feuerwehr.

I. Kompanie.

Donnerstag, den 11. Februar, abends 8 Uhr,

### Kompanie-Versammlung

bei Kamerad **Dannheimer** „zum Kronprinzen“ mit F.B.

**J. Spitzfaden.**

## The Berlitz School of Languages, Kaiserstrasse 132, 2 Treppen,

unter Oberleitung des Herrn Professors **M. D. Berlitz.**

Vier goldene und zwei silberne Medaillen.

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Jeder Lehrer lehrt nur seine Muttersprache.

## Musikbildungsanstalt Karlsruhe

(gegründet 1837).

Einzug des Schulgeldes für III. Tertial des Schuljahres 1903/04 am:

Samstag, den 13. Februar 1904 } nachmittags von 1/2 2 Uhr bis 1/3 3 Uhr  
im Anstaltsgebäude.

Verrechnung der Musikbildungsanstalt.

## Stand der Badischen Bank

am 7. Februar 1904.

Activa.			Passiva.		
Metallbestand . . . . .	M. 8 278 273	35	Grundcapital . . . . .	M. 9 000 000	—
Reichskassenscheine . . . . .	19 765	—	Reservefond . . . . .	1 982 087	58
Noten anderer Banken . . . . .	610 200	—	Umlaufende Noten . . . . .	18 541 600	—
Wechselbestand . . . . .	20 853 838	79	Täglich fällige Verbindlichkeiten . . . . .	14 399 615	94
Lombard-Forderungen . . . . .	12 252 130	—	An Kündigungsfrist gebund. Verbindlichkeiten . . . . .	50 000	—
Effecten . . . . .	893 266	12	Sonstige Passiva . . . . .	1 822 642	84
Sonstige Activa . . . . .	2 388 473	10			
	M. 45 295 946	36		M. 45 295 946	36

Die weiter begebenen, noch nicht fälligen deutschen Wechsel betragen M. 111 467,51.

## Freiwillige Versteigerung.

22. Donnerstag, den 11. Februar 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Auftrage des Exekutivbesizers Herrn Eugen v. Steffelin hier gemäß § 373 S.G.B. öffentlich versteigern:

2400 Liter weißer Tischwein.

Karlsruhe, den 8. Februar 1904.

Grether, Gerichtsvollzieher.

## Pfänder-Versteigerung.

22. Donnerstag, den 11. Februar, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 im Auftrag des Pfandleihers Herrn **S. Schmid** die über 6 Monate verfallenen Pfänder Buch 24 und 25 von Nr. 700 bis 3000, als: Herren- und Frauenkleider, Weiszeug, goldene und silberne Uhren, goldene Ringe, gegen bar öffentlich versteigert. Der Ueberseh des Erlöses wird nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten, wenn nicht innerhalb 14 Tagen vom Verpfänder abgeholt, gemäß der gesetzlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt. Liebhaber ladet höflichst ein

**S. Fischmann**, Auktionsgeschäft, Bähringerstraße 29.

## Masken-Kostüme-Versteigerung.

Donnerstag, den 11. Februar, vormittags 1/2 10 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen bar öffentlich versteigert:

eine große Partie sehr gut erhaltene Herren-, Damen- und Kinder-Kostüme, Dominos, sowie Clown-Anzüge, wozu Liebhaber höflichst einladet

**S. Fischmann**, Auktionsgeschäft, Bähringerstraße 29.

## Teutschneureuth.

### Holz-Versteigerung.

22. Im Genossenschaftswald Teutschneureuth werden am

Freitag, den 12. Februar

471 Ster forl. Scheitholz, 124 Ster forl. Prügelholz, 775 Stück forl. Wellen,

Samstag, den 13. Februar

384 forl. Stämme I., II., III. Klasse

versteigert. Die Zusammenkunft ist jeden Tag morgens 1/2 10 Uhr auf dem Hiebsschlag an der Lintenheimer Allee bei der Kuhhütte.

Anzüge besorgt Waldhüter Nagel.

Teutschneureuth, den 6. Februar 1904.

Der Waldauschlag.

Baumann, Bürgermeister.

## Wohnungen zu vermieten.

— Nahe der Durlacher Allee, in der **Seubertstraße**, gegenüber von Gottesau und dem Schlachthof, sind **3 Wohnungen** von je **4 Zimmern**, Badezimmer, Speisekammer und Gartenanteil, der Neuzeit entsprechend gut eingerichtet, sowie **1 Wohnung** im 4. Stock von **3 Zimmern** nebst Zubehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres Kriegstraße 14, 2. Stock.

## Waldstraße 17

zu vermieten:

a. im I. Stock schöne 3 Zimmertwohnung nebst Zubehör per 1. April. Preis M. 420;

b. im III. Stock schöne, sehr geräumige 3 Zimmertwohnung nebst Zubehör per sofort oder später. Preis M. 480.

Näheres daselbst im 3. Stock links oder im Baubureau Luisenstraße 37.



## Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule Mercur

Karlsruhe, Lammstrasse 6, nächst der Kaiserstrasse.

Gewissenhafter Unterricht in allen kaufmännischen, Lehrfächern und Sprachen für Damen und Herren.

Eintritt zu einzelnen Unterrichtsfächern jederzeit à Kursus 10-15 Mk.

**Buchführung, Stenographie,  
Schön- und Maschinenschreiben,  
Korrespondenz,  
kaufm. Rechnen, Rundschrift etc.  
Tages- und Abendkurse.**

Sorgfältige, sachgemässe Vorbereitung für den Post-, Telephon- und Eisenbahndienst.

Auswärtige Schüler erhalten durch meine Vermittlung Fahrpreisermässigung, auch bin ich für gute, preiswerte Pension besorgt.

Ausführliche Auskunft und Prospekte bereitwilligst durch den Leiter P. Glässer.

## Damen-Konfektion-Versteigerung.

Freitag, den 12. Februar, vormittags 1/2 10 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringerstrasse 29 im Auftrag nur hochfeine Stücke aus den feinsten Stoffen gegen bar öffentlich versteigert, als:

Mäntel, Jacken, Kostüme, Capes, Blusen, Morgenröcke, Boas, Mützen, sowie eine Partie sehr aparte Wollstoffe,

wozu Liebhaber mit dem Bemerken höflichst einlabet, daß es lauter hohelegante Piecen sind.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,  
Jähringerstrasse 29.

32.

## Neubau Karlstraße 87

zu vermieten auf 1. April 1904:

1. Stock: 6 Zimmer, Bad, Küche mit Speisekammer, 2 Kellerabteile und 2 Mansarden,
3. und 4. Stock: je 8 Zimmer, Bad, Küche mit Speisekammer, 2 Kellerabteile und 2 Mansarden, auf Wunsch kann auch Stallung dazu gegeben werden. Näheres im Bureau Ritterstraße 28.

### Kochstraße 3,

Eckhaus Hardtwaldstadtteil,

ist wegen Einzug in das eigene Haus die herrschaftlich eingerichtete **Bel-Etage** von 6 bis 7 Zimmern, Mädchenkammer, Bad, Veranda, Garten nebst reichlichem Zubehör auf **1. Mai** oder **1. Juli** anderweitig zu vermieten.

**3. Stock: Herrschaftswohnung** von 3-4 Zimmern, Mansarde, 2 Balkone, Garten nebst Zubehör wegen Wegzug auf **1. April** zu vermieten. Näheres Helmholtzstraße 7 auf dem Bureau.

### Wohnung zu vermieten.

5.3. In schöner, freier Lage, nächst der Stühlingerstraße, ist im 4. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche nebst Zubehör auf **1. April** d. J. zu vermieten. Alles Nähere zu erfragen in der Wirtschaft „zur Platane“, Ruppurrerstraße 38.

### Wohnung zu vermieten.

\*10.8. Verhältnisselber ist auf **1. März** od. **1. April** d. J. **Karl-Wilhelmstr. 34**, am Rondellplatz, der 2. Stock von 4 schönen, gut eingerichteten Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer und reichl. Zubehör zu vermieten. Kein Vis-à-vis. Einsehen täglich und daselbst zu erfragen oder Klaurechtstr. 9, parterre.

### Wohnung zu vermieten.

— **Stühlingerstraße 43**, in schönster, freier Lage, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf **1. April** zu vermieten. Haltestelle der Althalbahn. Zu erfragen im Laden.

### Ostendstraße 2,

Ecke Durlacher Allee, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Balkon, Küche, Mansarde etc. auf **1. April** zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

### Jollystraße 19,

in sehr schöner freier Lage, ist der 1. Stock (Hochparterre), bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad etc., auf **1. April 1904** zu vermieten. Näheres Ritterstraße 28 im Bureau.

### Leopoldstraße 18

ist der 2. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, 1 Speisekammer, auf **1. April** zu vermieten; dieselbe wird neu hergerichtet. Näheres im Laden daselbst.

### Rheinstraße 57

ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, auf **sofort** zu vermieten. Auskunft: Almalienstraße 34 und Hardtstraße 29.

## Villa.

— **Neubau Kriegstraße 131** ist im 3. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern, feint herrschaftlich hergerichtet, Bad, Balkon, Erkervorbau, hintere Veranda, Vor- und Hintergarten (Dienstbotentreppe), reichlichem Zubehör auf **sofort** zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 oder am Neubau.

### Gilbstraße, Mühlburg,

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche samt Zubehör per **sofort**, sowie zwei Wohnungen im 2. Stock von 2 Zimmern und Zubehör auf **April** zu vermieten. Zu erfragen Rheinstr. 15 „Zum Storch“ in Mühlburg.

### 4 Zimmerwohnung.

— Eine schöne Wohnung mit Balkon, Bad, Speisekammer und reichlichem Zubehör in ruhigem Hause per **1. April** zu vermieten. Näheres Schillerstraße 35 II.

### Gutenbergplatz 3 und 4

(ohne Vis-à-vis) sind Wohnungen von 3 großen Zimmern samt Zubehör, Balkon, Veranda, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per **1. April** d. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Sofienstr. 144, 1. Stock rechts.

### Wohnung zu vermieten

**Hirschstraße 12**, 6 Zimmer, Bad, 2 Keller, 2 Mansarden, 3. Stock, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf **1. April** beziehbar. Näheres Hirschstraße 12 im Laden.

### Herrschaftswohnung

**Westendstraße 32,**

3. Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Mädchenzimmer, 3 Kellerabteile nebst Anteil an Waschküche, Trockenspeicher und Trockenterrasse, auf **1. April** zu vermieten. Einsehen von **10-5 Uhr** täglich. Näheres Ritterstr. 28 im 1. Stock.

### 3 Zimmer-Wohnung

mit Küche, Balkon, Mansarde, Keller auf **1. April** billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 63, Bureau.

### Hochparterre-Wohnung,

6 Zimmer, Bad, Küche, großer Veranda, 3 Mansarden u. Zubehör, in der Mathystr., auf **1. April 1904** zu vermieten. Einsehen von **11-3 Uhr**. Näheres beim Eigentümer Koonstraße 6, 1. Stock.

### Mansarden-Wohnung,

2 Zimmer, Küche, Kammer etc., per **1. April** zu vermieten. Preis **240 M.** Näheres Scheffelstr. 68, 4 Treppen, oder Guttschstraße 5, 3. Stock.

### Goethestraße 10

ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zubehör, auf **1. März** oder **1. April** zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 29.

### Herrschaftswohnung.

— **Kriegstraße 93**, 2. Stock, in ruhigem Hause, ist eine geräumige Wohnung von **5 bis 6 Zimmern**, Bad, Küche, Speisekammer, Diensttreppe und sonstigem Zubehör auf **sofort** oder **später** zu vermieten. Näheres Augustastrasse 11.

### Zu vermieten per 1. Mai 1904

**Kurbenstraße 19**, Vorderhaus, 5. Stock, freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer, Anteil an Keller und Speicher.

[2] I.



**Modes.**

2.2. Eine tüchtige Putz- und Hausarbeiterin für guten Mittelgehalt, flotte Garniererin, für Jahresstellung zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 1187 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Tüchtige Kostümbüglerin**

nach Bruchsal gesucht. Stellung dauernd. Offerten unter Nr. 1074 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*4.4.

2.2. Eine jüngere tüchtige

**Restaurationsköchin**

per 15. Februar gesucht: Wein-Restaurant Luisenstraße 14.

**Gesucht**

\*3.2. pünktliches und reinliches Mädchen für häusliche Arbeiten bei hohem Lohn per 15. Februar oder 1. März. Näheres Markgrafenstraße 44, Laden.

**Tüchtiges Mädchen,**

welches gut kochen kann und alle Hausarbeit versteht, auf 15. Februar oder 1. März gegen guten Lohn gesucht: Schloßplatz 8 im 3. Stock. \*2.2.

**Mädchen**

für Küche und Hausarbeit, verlässliches Mädchen mit guten Empfehlungen bei hohem Lohn gesucht. Näheres Kriegsstraße 30 III.

**Mädchen,**

welches bürgerlich kochen kann und willig ist, wird gegen gute Bezahlung für sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 30, 2. Stock.

**F. Eine einfache Kellnerin**

sofort gesucht. 2.2. Bureau C. Fuhr, Ritterstr. 6.

**8.3. General-Agent**

für die Kreise Karlsruhe und Baden von einer eingeführten Akt.-Ges. für Unfall- und Haftpflicht-Versicherung gesucht. Hohe Bezüge und günstige Bedingungen. Gesl. Offerten von geeigneten Herren unter Nr. 1077 an das Kontor des Tagblattes erb.

**Tüchtige Schneider**

für Civil und Uniformen gegen höchste Löhne gesucht. Offerten erbittet 6.6. J. Kraus, Zabern i. G.

**Nebenverdienst**

für Herren und Damen durch häusl. Tätigkeit, Schreibarbeit, Adressennachw., Vertretung etc. Reell. Verd. tägl. bis 30 M. Erwerbzentrale in Würzburg.

3.3. Ein erstes photographisches Atelier sucht gebildeten jungen Mann als

**Lehrling.**

Offerten unter Nr. 1137 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**2.2. Lehrling**

mit guter Handschrift zum baldigen Eintritt in ein hiesiges Fabrikgeschäft gesucht. Offerten unter Nr. 1041 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Personal!!!**

für Hotels, Restaurants und Cafés empfiehlt das Haupt-Placierungsbureau von S. Trötter, Kreuzstraße 17. Telefon 151.

**Tüchtiger Polsterer und Dekorateur,**

selbständiger Arbeiter, sucht sofort oder später Stellung. Offerten unter Nr. 1196 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

**Massage**

und elektrische

**Vibrationsmassage**

wird durch ärztlich geschultes Personal im Friedrichsbad ausgeführt.

[3] I

**Hemden-Klinik!**

Adademiestr. 26, 1 Treppe.

Schlecht sitzende und defekte Herrenhemden werden mit neuen Einsätzen, Hals- und Armbündchen versehen, unter Garantie für vorzügliches Passen. Billigste Berechnung. \*4.2.

**Franz Tauer,**

Adademiestr. 26, 1 Treppe.

**Schaufensterdekorateur**

nimmt noch einige Abonnements an, auch werden Lackstiftplakate in jeder gewünschten Größe geschrieben. Schriftliche oder mündliche Offerten Kaiser-Allee 51 a, 3. Stock, erbeten. 2.2.

**Kochherde**

werden prompt und billigt repariert, ausgemauert und ausgeputzt im Herdgehäst Karl Schreier, Herrenstraße 44.

**Haus-Verkauf.**

3.3. Ein sehr rentables neues Haus mit Laden und ohne Vis-à-vis, mit zweimal 3 Zimmer u. Küche in jedem Stock, wird mit geringer Anzahlung sehr billig abgegeben. Offerten bittet man unter Nr. 1165 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Bauplätze**

in bester Lage sind unter günstigen Bedingungen event. mit

**Baufredit**

sofort zu verkaufen. Selbstreflektanten belieben ihre Adresse unter Nr. 1204 im Kontor des Tagblattes gefl. abzugeben. 3.2.

**Tausch.**

Ein gut erbautes und rentables Haus in schöner, freier Lage der Weststadt wird gegen einen Bauplatz zu vertauschen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 9124 befördert das Kontor des Tagblattes.

**Mecker**

in guter Lage, prima

**Spekulationsobjekte,**

sind zu verkaufen. Es wollen sich nur Selbstreflektanten melden. Offerten unter Nr. 1199 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

**Zu verkaufen.**

\*6.5. Zwei neue, 4 rädriige Handpritschenwagen, 1 gebr. dito mit 15-20 Rtr. Tragkraft, 1 neuer 2 rädriiger Handwagen, alle für jedes Geschäft passend, werden billig abgegeben: Sternbergstr. 8 im Hof.

\*3.2. Sehr billig zu verkaufen: 2 hochfeine franz. Bettstellen mit Kasten, Matrasen mit Rollauflage und Polstern, hochfeine zweitür. Chiffonniere, schöner Vertiko mit Spiegelaufsatz, Kommode, alles fein poliert und ganz neu, ebenso 1 neuer, viereckiger Tisch mit gedrehten Füßen und Schublade für 12 Stk. Näheres Goethestraße 49 im 2. Stock rechts.

Einen neuen Dittan mit modernem Moquettebezug, sowie ein Ottomane hat billigt zu verkaufen:

**Ludwig Reinholdt, Tapezier,**

Adademiestraße 44.

**Zu verkaufen.**

\*2.2. Eine gute Singernähmaschine, auch eine Schneidermaschine sind billig zu verkaufen. Näheres Uhländstraße 33, 3. Stock.

**- Polstermöbel,**

neue und gebrauchte, sowie ein Krankenfahrstuhl, verstellbar, sind billig zu verkaufen: Kaiser-Allee 45, 2. Stock.

**Geldschrank,**

renommiert. Fabrikat, billig. \*8.6.

Spediteur Gromer, Wielandstraße 23.

**Möbel,**

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

**Gebr. Klein,**

97/99 Durlacherstraße 97/99.

**Fahrrad,**

wie neu, preiswert zu verkaufen: Schützenstraße 45, parterre.

**Ein Kinder-Maskekostüm,**

wie neu, ist billig zu verkaufen: Klauprechtstraße 9, 2. Stock. 2.2.

**Doppelleitern**

in allen Größen, dauerhaft, solid und doch leicht gebaut, große Auswahl bei

Alex. Karch, Winterstraße 17.

**Hund zu verkaufen.**

2.2. Ein Bernhardiner, prachtvolles Tier, ein Jahr alt, ist billig abzugeben: Rheinstraße 23, Mühlburg.

**Hauskauf-Gesuch.**

\*2.2. Zwischen Marktplatz und Mühlburgerter wird ein rentables, mittelgroßes Haus mit Einfahrt und Hof bei 15 000-20 000 M. Anzahlung zu kaufen gesucht. Dasselbe muß in gutem Zustande sein und Magazins- oder Werkstättenträume besitzen; evtl. genügt auch ein Garten zu deren Erstellung. Agenten verboten. Genaue Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1197 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Restkaufschillinge und Hypotheken**

werden gegen sofortige Kassa gekauft. Offerten unter Nr. 662 an das Kontor d. Tagbl. erbeten. \*10.7.

**Zu kaufen gesucht**

wird ein Aufzug, ungefähr 30x42 cm, mit Handbetrieb u. Schienenführung. Holzkonstruktion bevorzugt. 2.2.

**Badische Trockenplattenfabrik**

Kretschmar & Prager, Ettlingerstr. 101.

**Violine gesucht.**

3.2. Eine ältere Violine in gutem Zustand wird samt Bogen und Kasten zu kaufen gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 30 im 3. Stock.

**Ankauf**

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise H. Lämmle, Kronenstraße 51.

**G. Guggenheim,**

Maske-Garderobe-Verleih-Anstalt,

\*3.3. Zähringerstraße 25.

**Bauplatz-Tausch,**

nächst der alten Kriegsstraße, mit 18 Meter Bebauungsfront, 32,70 Meter tief, ist gegen ein gut erhaltenes Rentenhaus ohne Hinterhaus und nicht in der Oststadt auf ganz reeller Grundlage zu vertauschen, eventuell folgt Barauszahlung. Offerten unter Nr. 1263 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



**Privat-Frauenarbeitschule,**  
gegründet im Jahre 1882.

— Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im theoretischen Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen der Damen- und Kindergarderobe.  
Privatkurs für Frauen besondere Einteilung. Näheres durch Prospekte.

**Pauline Frantz,**  
Karlsruhe,

Douglasstr. 26, gegenüber d. neuen Postgebäude.

**„Cognac  
Badenia“**

mit der Flagge

ärztlich  empfohlen.

Dieser Cognac wird in einer erstklassigen deutschen Cognacbrennerei hergestellt. Derselbe ist abgelagert, mild, ohne Zusatz von Essenzen u. ätherischen Oelen, ein nach Charente-Verfahren verschnittenes Weindestillat.

Da ich in obiger Marke einen bedeutenden Abschluss gemacht und den Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgebung übernommen habe, andererseits um einen grossen Umsatz zu erzielen, setze ich den Preis für diesen vorzüglichen Cognac auf nur

**Mk. 2.—**

für eine  $\frac{3}{4}$  Literflasche (inkl. Glas) fest. — Ein einmaliger Versuch und Sie werden diese Marke stets wieder kaufen! 14.9.

**Aug. Klingele,**

am Kaiserplatz. Telephon 671.

**Tee Blum**

berühmte  
Mischungen

M. 2.95 und  
M. 3.50  
per Pfand.

**S. Blum,**

Kaiserstrasse 209.

— Telephon 267.

Die Kinder gedeihen  
vorzüglich dabei  
leiden nicht  
an  
Verdaunungs-  
störung.

Hervorragend  
bewährt bei  
Brechdurchfall,  
Darmkatarrh,  
Diarrhoe  
etc.



**Wollblumen-Pastillen**

empfiehlt

**Georg Dehler, Hof-Konditor,**

Herrenstrasse 18.

Niederlage Luise Wolf, Karl-Friedrichstrasse 4.

**Schwarzwälder Speck u.  
Schäufele**

frisch eingetroffen bei

**M. Raschdorff,**

3.2. Ecke Hirsch- und Amalienstrasse.

**Billinger, Wiener**

und

**Frankf. Bratwürste**

täglich frisch

empfehlen

**Gebrüder Hensel,**

Großh. Hoflieferanten.

**Fleisch-Gelee,**

kräftig und mild, für Kranke und zum Garnieren, sowie verschiedener feiner Ausschnitt stets frisch zu haben bei

**Karl Glakner, Hofmehger,**  
Ritterstrasse 10/12.



Telephon  
495

empfiehlt in nur  
gutkochender Ware:

**Riesen-Viktoria-Erbesen,**

ganz und gespalten,

**halbe franz. grüne Erbsen,**

10.10. **Heller-Linsen,**

**ungar. Perlbohnen,**

**grüne getrockn. Schnittbohnen.**

**Futter**

für

**Pferde, Rindvieh, Schweine,  
Hunde, Geflügel u. Vögel**

empfiehlt

**Karl Baumann,**

Futter-Spezial-Geschäft,  
Akademiestrasse 20.

**Badesalze,**

Mineralwasser (frische Füllung),

Emser Pastillen.



Göbener Pastillen.

**Hofdrogerie Carl Roth.**

**Trink-Bier,**

garantiert frisch und hochfein im Geschmack, aus den ersten Geflügelzucht- und Mastanstalten Ungarns täglich eintreffend.

Keine Kisteneier

10 St. Mk. 1.—, 25 St. Mk. 2.45.

**W. Kloster, Berderstrasse 63.**

Telephon 1837.

**Kaisermehl Nr. 0,**

ff. gesiebt, per  $\frac{1}{8}$  Zentner . . . . . 2 Mk.,

6 Pfund . . . . . 1

Griech. weis, per Pfund . . . . . 18 Pfg.

Welschkorngrich, feinst., 3. Kochen per Pfd. 18 "

Schweineschmalz, garantiert rein, per Pfd. 55 "

bei 5 Pfd. 53 "

Backöl per Liter . . . . . 60 "

Zwetschgen, neue Californische, per Pfd. 24 "

Dampfpfäfel per Pfd. . . . . 45 "

Birnenknuise per Pfd. . . . . 20 "

Aprikosen per Pfd. . . . . 70 "

Dürrobst, gemischt, feinst, per Pfd. 40 "

Zucker, gestoßen, per Pfd. . . . . 22 "

Eier, frisch, per Stück . . . . . 7 "

Breihese.

Bei größeren Bestellungen frei ins Haus geliefert.

3.2. **G. Holzwarth,**

Mühlburg, Rheinstraße 38.

**Futtergerste, alte,**

gute Qualität, per Zentner M. 7.— bei

**Karl Baumann,**

Akademiestrasse 20.

**Von Mk. 2.50 an**

liefere ich

**Semi-Emaill-Schmuck**

als passende Geburtstags- und Ostergeschenke.

**Semi-Emaill** ist eine photographische Miniatur-Neuheit und wird nach jeder Photographie hergestellt. Genaue Ähnlichkeit und tadellose Ausführung garantiert.

**Semi-Emaill** wird als Brosche, Anhänger, Krawattennabel, Manschettenknöpfe etc. getragen und ist unverwundlich.

Eingefasste Photographien werden unbeschädigt wieder zurückgegeben.

**Eugen Brecht,**

6.2. **Juwelier,**

Waldstrasse 31,

gegenüber dem Colosseum.



**F. Wolff & Sohn's  
Karlsruher Wasser.**



Dasselbe besteht aus den feinsten belebenden und stärkenden Teilen der Pflanzenwelt u. ist in einem so gütlichen Verhältnis verbunden, dass es nicht nur als angenehmstes Riechwasser, sondern auch als vorzügliches Unterstützungsmittel bei Kopfsch., Zahnschmerzen usw. allen ähnlichen Präparaten mit Recht vorgezogen wird.

Die Flasche 60 Pfg., Mk 1. - und Mk. 1.80. Echt zu haben bei

**Friedrich Blos**  
Grossh. Hoflieferant  
32. Parfümerie  
F. Wolff & Sohn's Détail  
Kaiserstrasse 104.  
Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage deutscher und ausländischer Parfümerien, Toilette-Seifen u. Toilette-Artikel.

**Eine Bierde**

ist ein Gesicht ohne alle Hautunreinigkeit u. Hautausschläge, wie Mitesser, Finnen, Flechten, Blüthen, Hautröthe etc. Daher gebrauchen Sie nur Steckenpferd-Teer-Schwefel-Seife

von Bergmann & Co., Radebeul mit echter Schutzmarke: Steckenpferd. à St. 50 Pf.

in der Kronen-Apothek., Carl Roth, Hofl., Herrenstrasse, D. Vieker, Kaiserstrasse 223, Jul. Dehn, Nachf. (Ernst Fischer), Drogerie Walz, Kurvenstrasse 17.

**Galop - Creme**



giebt den Schuhen wunderbaren Glanz

**Paul Roder,**

Wäsche-Ausstattungs-Geschäft, 10.7.

Kaiserstrasse 136, Friedrichsbad, empfiehlt

**Hemden nach Mass**



in tadellosem Sitz und vorzüglicher Ausführung.

Kragen, Manschetten, Vorhemden, Krawatten, Taschentücher, Hosenträger, Kragenschoner.

Stets das Neueste, was die Mode bietet.

[5] 1.

**Künstler und Autoritäten**  
stellen die

# PHONOLA

an die Spitze aller Klavierspiel-Apparate.

Die **Phonola** ist derjenige Apparat, der die weitgehendsten künstlerischen Anforderungen wirklich erfüllt, denn kein anderer Apparat hat eine gleich grosse Tonskala und doppelte Nuancierung, kein anderer eine gleich vollendete Tonentfaltung und Ausdrucksfähigkeit vom zartesten Pianissimo bis zum gewaltigsten Fortissimo. Die Konstruktion ist von deutscher Gründlichkeit äusserst solid und von unbedingter Zuverlässigkeit.

Entgegengesetzte Ausströmungen der Vertreter amerik. Firmen sind lediglich Konkurrenz-Manöver, um die von beispiellosem Erfolg begleitete Einführung der **Phonola** zu erschweren.

Solchen Machenschaften gegenüber ist deutschen Käufern zu empfehlen, dem amerik. „Amerika den Amerikanern“, ein

**„Deutschland den Deutschen“**

gegenüberzusetzen, welcher Grundsatz gleichzeitig die Ersparnis einiger hundert Mark zu Folge hat.

**H. Maurer, Pianolager,**  
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

**Verleihanstalt für Masken- u. Theatergarderobe,**

reichhaltig ausgestattet mit allen erdenklichen

18.16. **Damen- und Herrenkostümen.**

## Georg Bilger,

Karlsruhe. Hirschstrasse 28, 3. Stod.

NB. Die rühmlichst bekannte Garderobe der

**Firma Gartner**

ist ebenfalls käuflich an mich übergegangen.

Die Untersuchung und falls nötig die Instandsetzung alter, desgl. die Anlage neuer

# Blitzableiter

erledigt nach Vorschrift Grossh. Bezirksamts im Stadt- und Landbezirk Karlsruhe zu Tarifpreisen

4.1. der amtlich empfohlene Fachmann

**Friedr. Maeyer, Karlsruhe,**  
Gartenstrasse 8.

**Jakob Spitzfaden, Wagenbauer,**

Kriegstrasse 14, Karlsruhe i. B., Kriegstrasse 14,  
empfiehlt

**Wagen jeder Art und nach allen Zeichnungen**  
unter Garantie.

Umtausch gebrauchter Wagen. \* Reparaturen prompt und billig.



## Stopfwelschkorn,

I<sup>a</sup> Qualität,

empfehlst billigst

**Karl Baumann,**

Futter Spezial-Geschäft,

Akademiestraße 20.

## Herdschiffe,



Kupfer, emailliert  
und verzinnt, in alte  
und neue Herde  
empfehlst

Aug. Thümmich,

Eisenwarenhandlung,  
Markgrafenstr. 32  
(am Lidelplatz).

## Träger, Ofen

sowie alle übrigen Baumaterialien liefert  
**sehr** billig

**Otto Biesinger, Durlach.**

## Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden aufs pünktlichste  
ausgeführt von

**J. Kunz,** langjähriger Geschäftsführer  
der Firma Schweisgut,  
Waldstraße 3 (Kunstverein).

**Gebr. Trefzger**  
Graviranstalt und  
Kautschukstempelfabrik  
15 Westendstr. 15  
nächst der Sofienstr.  
Fernspr. No. 1857.

# 30

Für Pfg. ein

## Wannenbad

im Friedrichsbad.

## Jeden Donnerstag

von morgens  $\frac{1}{2}$  8 bis abends  $\frac{1}{2}$  9 Uhr.

## Krokodil Karlsruhe.

Jeden Montag u. Donnerstag

## Schlachttag.

Südstadt. Südstadt.

## Apollotheater.

Jeden Donnerstag Schlachttag,  
wozu ergebenst einladet

**B. Braunschweiger.**

## Kölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft „Colonia“.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß wir die seither von  
Herrn August Sauer verwaltete Agentur unserer Gesellschaft nunmehr dem  
Herrn **August Frenzel, Kaufmann, Karlsruhe,**  
Amalienstraße 51,

übertragen haben.

Mannheim, im Februar 1904.

Die Generalagentur für das Großherzogtum Baden  
**Walther & von Reckow.**

## Heinrich Kling jun., Karlsruhe,

Viktoriastraße 8 und Amalienstraße 27,

empfehlst als Spezialität in Ia bester Qualität und zu billigsten Preisen:

**Leitern** aller Art,  
Klappmöbel,  
Ruhestühle,  
Rollschutzwände,  
Holzartikel,  
Malutensilien,  
Staffeleien  
etc. etc.

**Farbwaren** für Kunst,  
Gewerbe u. Industrie, lose,  
trocken, in Del und Tuben,  
Meß- u. Richtwerkzeuge,  
Pinself, Bürsten,  
Spachteln, Pauserädchen,  
Farbkessel u. -Eimer,  
Farbmühlen etc. etc.

**Glasbuchstaben**  
auch einzeln,  
Reklameschilder,  
Wappen,  
Fensterdekorationen,  
Buntglasimitation,  
Schul-Wandtafeln,  
Schutzkleider,  
Malartikel etc. etc.

## Karlsruher Männerturnverein

Gut  Heil!

**Samstag, den 13. Februar**

in den Sälen der Gesellschaft Eintracht

## Kostüm-Fest

= Internationaler Bergkraxlerkongreß =  
Einweihung der neuerbauten Schutzhütte  
auf der Paßhöhe des Lauterbuckels.



Sämtliche Festteilnehmer — auch Mitglieder und  
deren Angehörige — müssen für Saal und Galerie mit  
Eintrittskarten versehen sein.

Auf den Namen lautende Karten für Ein-  
zuführende pro Person 1 Mark.

Abgabe der Karten erfolgt während der Turn-  
stunden sowie Donnerstag, den 11. Februar, zwischen  
1 und 3 Uhr, im Vereinslokal, Konkordia-Saal,  
„Moninger“, 2. Stock.

**Ohne Karte hat niemand Zutritt.**

Kostümierung dem Fest entsprechend. Frack ausgeschlossen.

**Beginn 8 Uhr.**



# Große Karnevals-Gesellschaft Karlsruhe.

## Zug am Fastnacht-Dienstag.

Alle Vereine, Korporationen und Gesellschaften,

welche schon Gruppen angemeldet haben oder noch anmelden wollen, sind **dringend** ersucht, einen Vertreter zu senden zu der am **Freitag, den 12. Februar** im Schrempf-Saal III, Waldstraße, abends  $\frac{1}{2}$  9 Uhr, stattfindenden **Sitzung des Zug-Komitees**. Dasselbst werden den einzelnen Gruppen Karten zugewiesen, welche **allein berechtigen**, am Zug teilzunehmen und zugleich die Reihenfolge in demselben bestimmen. 3.2.



Im Auftrag des **XI**er Rats:

Baumeister.

**Karlsruher**



**Liederkreis.**

1841.

Montag, den 15. Februar 1904

= in den Räumen der Festhalle =

## — Kostüm-Fest — Ein Sonntag im Wald.

Saal- und Galerie-Öffnung  $\frac{1}{2}$  8 Uhr.

Anfang 8 Uhr.

Eingang zum Saal und zur Galerie durch den westlichen Garderobe-Anbau.

Unsere verehrl. Mitglieder nebst Familien-Angehörigen werden hierzu freudl. eingeladen, mit dem Bemerken, dass die Mitgliedskarten zum Eintritt berechtigen, und das Vorzeigen derselben unerlässlich ist.

**Der Zutritt in den Saal ist nur in einer dem Fest entsprechenden Kostümierung gestattet, Ball-Anzug und Frack gänzlich ausgeschlossen.**

Gegen vorherige Einholung auf den Namen lautender Eintrittskarten können durch unsere Mitglieder eingeführt werden:

I. Tanzlustige junge Herren,

II. auswärtige Gäste, welche bei unseren Mitgliedern vorübergehend zu Besuch anwesend sind.

Hier wohnhafte Damen, welche dem Verein nicht angehören, dürfen in keinem Falle eingeführt werden.

**Für eine jede Einführungskarte ist eine Gebühr von M. 1.— zu entrichten. Die Abgabe dieser Karten findet Samstag, den 13. Februar und Montag, den 15. Februar, nachmittags von 1—4 Uhr, im Vereinslokale statt; zu anderen Zeiten werden Karten nicht abgegeben.**

An den gleichen Tagen werden an unsere Mitglieder, welche die Galerie besuchen wollen, die vom Stadtratsekretariat abgestempelten Karten abgegeben; wir bemerken hierzu, dass ohne diese besonderen Karten und gleichzeitiges Vorzeigen der Mitgliedkarte ein Besuch der Galerie unmöglich ist. 3.2.

Die Galerie wird mit Beginn der Pause geschlossen.

Mitgliedskarten und Einführungskarten unterliegen strenger Kontrolle.

**Der Vorstand.**



Eine grosse Sendung

# Schwarze Seide

*glatt und gemustert*

Ausserordentlich günstige Kaufgelegenheit  
Die Stoffe sind zur freien Besichtigung ausgestellt.

für Strassenkleider  
„ Gesellschaftskleider  
„ Blusen  
zu Konfirmation und  
„ Hochzeiten

## Leipheimer & Mende

Kaiserstrasse 169

gegründet 1834

Hoflieferanten

Waldstrasse 32

Hof-Möbelfabrik

Gegründet 1865

**J. L. DISTELHORST, Karlsruhe**

Nachfolger:

**Wilhelm Distelhorst & Robert Krieg**

Telephon 1720.

**Kompl. Einrichtungen**

Salon-, Herren-, Speise-, Schlaf- u. Wohnzimmer

**Antike Möbel**

**Innen-Dekorationen**

Spachtel-Vorhänge, Stores etc.

**Oelgemälde**

**Hausmacher Leinen  
und Halbleinen**

(nur solide, dauerhafte Qualitäten),

einfach und doppelbreit, zu Leib- und  
Bettwäsche empfiehlt außergewöhnlich  
billig

**Ebeler-Oertel,**

Esse Adler- und Kaiserstrasse.

**Zürf & Pabst's**  
Frankfurt a. M. Rühmlichst bekannte:

**Anchovy-Paste.**

**Sardellen-Butter.**

In Schlüsselbosen. — Auf Brötchen gestrichen eine appetitreizende Delikatesse.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.